

Das aktuelle Buch

W. KUTSCHABSKY
**Die Westukraine im Kampfe mit
Polen und dem Bolschewismus
in den Jahren 1918—1923**
Broschiert RM 16.—

GEORG KÖNIGK
**Der Kampf um die deutsche
Ostgrenze in Versailles**
Brosch. RM 4.—, Leinen RM 5.50

RODERICH
FRHR. VON UNGERN-STERBERG
Die französischen Kolonien
Broschiert RM 1.60

H. W. PETZET
**Tanger und die britische
Reichsbildung**
Broschiert RM 7.—

HELMUT LÜPKE
**Historische Fälschungen als
Werkzeug der Politik**
2. Aufl., Broschiert RM 1.60

5.

im *Fünker und Dünnhaupt Verlag, Berlin*

Kürzlich erschien das Jubiläumsheft

Ⓩ

60 Jahre DMG

(Deutsche Maschinentechnische Gesellschaft)

von „Glaser's Annalen“ Zeitschrift für Verkehrs-
technik und Maschinenbau. 65. Jahrgang Heft 5

Mit einem Geleitwort von

Dr.-Ing. E. h. Dorpmüller
Reichsverkehrsminister

Preis RM 4.—

Inhalt:

Zum Geleit. Von Reichsverkehrsminister Dr.-Ing. E. h. Dorpmüller, Berlin
Ist Technik notwendig? Von Oberregierungsbaurat Dr.-Ing. Wiens, Berlin
Die Lokomotiven der deutschen Kolonialbahnen. Von Reichsbahnrat H. Schroeter, Potsdam
Die neuen D-Zugwagen der Deutschen Reichsbahn. Von Direktor Karl Bethge, Niesky OL.
Die Fortentwicklung der S-Bahnen bei der Deutschen Reichsbahn. Von Reichsbahnrat Kniffler, München
Gleitschutz, ein Weg zur Hochleistungsbremse. Von Dr. Ernst Möller, Berlin
Die Entwicklung der Schweißtechnik bei der Deutschen Reichsbahn. Von Oberreichsbahnrat Dr.-Ing. R. Kühnel, Berlin
Automatik im Eisenbahn-Signalwesen. Von Oberreichsbahnrat Dr.-Ing. Gläsel, Berlin
Die Hebezeuge im Eisenbahnbetrieb. Von Direktor Holtschmit, Duisburg

Des aktuellen Inhaltes wegen dürfte dieses Jubiläumsheft überall großem Interesse begegnen!

Georg Siemens Verlagsbuchh., Berlin SW 68

Zum
50. Geburtstag
von Maria Kahle

Die bekannte Reiseschriftstellerin und Vorkämpferin für das Deutschtum im Ausland Maria Kahle hat ein schönes, bildgeschmücktes Buch zusammengestellt, das, wie der Landeshauptmann der Provinz Westfalen, Karl S. Kolbow, in seinem Vorwort sagt, „unserem Volk ein Bild vom Kampfe, vom Leiden und Beharren und vom Siege unserer westfälischen Bauern im Ostlande“ gibt:

Westfälische Bauern im Ostland

Ein lebendiger Reisebericht mit Bildern und einer Karte der westfälischen Siedlungen im Wartbegau hergestellt von der Planungsabteilung des #An siedlungsstabes. — 188 Seiten. Leinenband RM 3.80

Mit offenem Herzen und aufmerksamem Sinn durchstreifte Maria Kahle den Wartbegau. Aus der bunten Fülle ihrer Erlebnisse schuf sie ein einheitliches, höchst volkstümliches Werk. Die Ernte ihrer Fahrt enthält u. a. Berichte von Bauern und Bäuerinnen, Jungen und Mädchen, als Zeugnisse eines aufrechten, krisenfesten Bauerntums. Wert und Bedeutung dieses Buches reichen weit über die Grenzen Westfalens.

Aus dem Urteil der Presse:

... Wertvoll für die Heimatkunde, interessant im Hinblick auf die Leistungen für die Gemeinschaft und den völkischen Behauptungskampf, würdig durch literarische Ergänzung, ist dieses Buch ein wesentliches Zeugnis für die Tatkraft urdeutschen Bauerntums und ein Beispiel für alle Gauen des Großdeutschen Reiches.

Ⓩ

Verlag Grenze und Ausland G.m.b.H. / Berlin W 30

Auslieferung in Leipzig: L. A. Kuttler; für die Ostmark: Dr. Franz Hain in Wien; für Rumänien: Schlosser, Sibiu-Hermannstadt